Interessante Touren



Gipfeltouren

- Schlagstein (1680 m): Aufstieg an der Bächhütte vorbei zum Gipfel, Abstieg über die Altenberger Alm. Für Familien geeigneter Rundwanderweg. Gehzeit: ca. 5 Std.
- Säuling (2047 m): Gesicherter Steig, der Trittsicherheit, Schwindelfreiheit und Erfahrung voraussetzt. Gehzeit: ca. 2 1/2 Std.
- Tegelberg/Branderschrofen (1881 m): Leichte Bergwanderung über den Ahornreitweg zum Tegelberghaus. Gehzeit: ca. 2 Std.
- Hoher Straußberg (1933 m) und Ahornspitze (1784 m): Über den Settelesteig am Hohen Straußberg vorbei zum Ahornsattel und weiter zur Ahornspitze. Südseitige, sonnige Tour für ausdauernde Wanderer. Gehzeit: ca. 3 Std.

■ Hochplatte (2082 m) und Krähe (2012 m): Anspruchsvolle Bergtour vorbei an der Jägerhütte zum Gipfel. Gehzeit: ca. 5 Std.

Außerdem zahlreiche Johnende Ziele für Mountainbiker und Kletterer in Hüttennähe.

Detaillierte Toureninformationen in den einschlägigen Tourenführern, wie beispielsweise dem Alpenvereinsführer "Ammergauer Alpen".

Informationen

Daten zur Hütte

Den Gästen stehen 30 Matratzenlager und 14 Übernachtungsplätze in 2-er und 4-er Zimmern zur Verfügung.

Öffnungszeiten

Die Hütte ist ganzjährig geöffnet.

Karten

KOMPASS Wanderkarte Füssen-Außerfern, WK 4, 1:50 000

Zumstein Wanderkarte Füssen, Nr. 1, 1:30 000

Hütten-Koordinaten

UTM (WGS84):	32T	Ost	0633	564	/ Nord	526	6688
B/L (Lat/Lng, WG	S84):	N 47°	32'	23" /	/ E 10°	46'	35"

Kontakt

Hüttenwart

Carmen und Norbert Graf Tel. Hüttenbuchungen: 0049/(0)8362/50 71 87 Tel. Hütte: 0049/(0)8362/811 11 huetten@alpenverein-fuessen.de

Eigentümer

Sektion Füssen des DAV Dietringer Straße 50 D-87669 Rieden a.F. Tel.: 0049/(0)8362/50 71 88 info@alpenverein-fuessen.de www.alpenverein-fuessen.de

Herausgeber der Broschüre: Deutscher Alpenverein Sektion Füssen e.V. & DAV-Ressort Presse- und Öffentlichkeitsarbeit der Bundesgeschäftsstelle | **Bildnachweis:** DAV-Sektion Füssen | Kartenausschnitt: Füssen-Zumstein-Wanderkarte, AVA-Verlag | Grafik: Gschwendtner & Partner, www.gschwendtner-partner.de | **Druck:** FIBO Druck- und Verlags-GmbH, Neuried | **Auflage:** 1500 Exemplare, Mai 2016



Alpenvereins**hütten**



DAV-Sektion Füssen

Fritz-Putz-Hütte

1170 m, Ammergauer Alpen





Unterwegs zur Hütte



Anreise

Mit öffentlichen Verkehrsmitteln:

Internationale Fernverbindungen bis Füssen, weiter mit dem Linienbus nach Hohenschwangau.

Mit dem Auto:

Von München auf der A96 bis Landsberg, weiter auf der B17 über Schongau Richtung Füssen bis Hohenschwangau.

Von Stuttgart/Ulm auf der A7 über Kempten nach Füssen, weiter bis Hohenschwangau.

Große, kostenpflichtige Parkplätze in Hohenschwangau.

Hüttenzustieg

■ Von Hohenschwangau aus zu Fuß oder mit dem Mountainbike in östlicher Richtung zur Marienbrücke, von dort weiter auf der Teerstraße oder über den Wasserleitungsweg Richtung Bleckenau. Etwa 200 Meter südlich der Berggaststätte Bleckenau liegt die Fritz-Putz-Hütte. Gehzeit: ca. 1½ Std.

Die Zufahrt zur Hütte ist von Mai bis Oktober mit dem Bleckenaubus möglich (www.berggasthaus-bleckenau.de). Gepäcktransport nach Absprache mit dem Hüttenwart.

Das Gebiet

Die Fritz-Putz-Hütte liegt am südwestlichen Rand des Naturschutzgebietes Ammergebirge, in der Bleckenau mitten im Königswinkel. In dieser herrlichen Landschaft locken viele lohnende Wanderziele. Das reizvolle Schloss Neuschwanstein und das alte Königsschloss Hohenschwangau sind weltbekannte Sehenswürdigkeiten.

Die Fritz-Putz-Hütte — immer einen Besuch wert!



Die Bleckenau

Seit der Geburt dieses Gebirgszuges aus einem tropischen Flachmeer vor Millionen von Jahren modellieren Wasser, Kälte und die Gletscher mehrerer Eiszeiten an seinem Aussehen. Wanderern fallen in der Bleckenau sofort die zahlreichen unterschiedlichen Gesteinsarten auf, die auch der Grund für die außerordentliche ökologische Vielfalt der Region sind.

Auf den Gesteinen des Hauptdolomits (Tegelbergmassiv) wachsen auf den mageren Böden vor allem Latschen und Fichten, wohingegen auf Raibler Schichten oder Allgäuschichten satte Almwiesen und Laub-Mischwälder gedeihen. Entsprechend vielfältig ist auch die Tierwelt: Adler, Auerwild, Raufußhühner, Steinböcke, Gämsen, Hirsche und viele andere Tiere finden hier ein geschütztes Refugium.

Die Alpenvereinssektion Füssen nimmt ihre Verantwortung für den einzigartigen Lebensraum in der Bleckenau sehr ernst. Im Dialog mit den Landwirten, den Jägern, den Förstern und der Gemeinde Schwangau werden die unterschiedlichen Nutzungsansprüche besprochen und Lösungen erarbeitet. Gäste der Fritz-Putz-Hütte unterstützen unsere Arbeit durch Verständnis, durch verantwortungsvolles Verhalten in der Natur und durch ihre Mitarbeit.

Informationen zur Hütte

Die Fritz-Putz-Hütte ist eine behagliche Selbstversorgerhütte (Kategorie I) im Naturschutzgebiet Ammergebirge. Sie ist ganzjährig geöffnet und bietet Platz für vierzig Übernachtungsgäste. Gemütliche Aufenthaltsräume mit Kachelofen, eine sonnige Terrasse, eine gut ausgestattete Küche mit Holz- und Gasherd und freundliche Zimmer und Matratzenlager machen den Aufenthalt angenehm. In den Waschräumen gibt es, so richtig urig, nur kaltes Wasser. Gebucht werden kann die Hütte telefonisch oder per E-Mail (siehe Kontakt).







Zu Gast auf einer Alpenvereinshütte

Für einen angenehmen Aufenthalt sind einige Regeln zu beachten:

- Eigenes Handtuch, Hüttenschlafsack und Hüttenschuhe benutzen.
- Wasser und Energie sparen.
- Müll vermeiden und den eigenen Abfall mit ins Tal nehmen.
- Nicht in der Hütte rauchen, im Freien Aschenbecher benutzen.

Neu in den Bergen?

Informationen und Tipps für Einsteiger: www.alpenverein.de

- Bitte den Aushang der Hütten- und Tarifordnung lesen und beachten.
- Bei den Preisen für Essen und Getränke bitte auch den Mehraufwand für die Versorgung im Gebirge berücksichtigen.
- Nur mit Übernachtungsbeleg besteht eine Gepäckversicherung.

Touren & aktuelle Bedingungen

